

Hure oder Braut? Imst 14.-17. Sept 2026 Hartwig Henkel

1. Das Wesen der Braut
2. Das Wesen der Hure
3. Die Vorbereitung der Braut
4. Zurück zur ersten Liebe
5. Durch Erkenntnis Gottes zur Reife
6. Die Einzigartigkeit Jesu
7. Leiden um Jesu willen
8. Erwartung der Wiederkunft Jesu

Teil 1 Das Wesen der Braut

Dieses Thema „Hure oder Braut“ zieht sich durch die ganze Bibel Es geht um einen Konflikt, der zu Beginn der Menschheit begann und erst am Ende der menschlichen Geschichte gelöst wird.

Mit Kain und Abel beginnt die Geschichte von **2 grundsätzlich verschiedenen Arten des Glaubens an Gott** 1. Mo 4,2-9

Abels Opfer war Gott angenehm, das von Kain hat Er verworfen Warum? Heb 11,4 durch Glauben brachte er sein Opfer also hatte er Offenbarung über den Willen Gottes Bewußtsein seiner Schuld vor Gott, die er selbst mit seinen eigenen Anstrengungen nicht tilgen konnte, es brauchte ein blutiges Opfer zur Sühne das geopferter Schaf war ein Sinnbild für Christus jemand musste an seiner Stelle sterben, damit er mit Gott ins Reine zu kommen konnte. Kain - eigenes Werk, Früchte vom Acker, der verflucht war wegen der Sünde, keine Anerkennung seiner Schuld, Selbstgerechtigkeit, Gott gnädig stimmen wollen durch selbst erdachte Opfer, eigene Anstrengung

eigene Werke oder Glauben
Gesetz oder Gnade
Stolz oder Demut

Abels Religion (Art Gott zu dienen) brachte einen Märtyrer hervor - am Ende der Geschichte der Menschheit die Braut, mit vielen Märtyrern

Kains Religion brachte einen Mörder hervor - am Ende der Geschichte der Menschheit die Hure, mit vielen Mördern

Gal 4,22- 31 die beiden Söhne Abrahams Vers 29 so auch jetzt! Fleisch oder Geist?

Dieser Konflikt zwischen Hure und Braut Christi ist keine Frage von abstrakter Theologie sondern **von größter Bedeutung für jeden Einzelnen!** Die momentane geistliche Lage und noch viel mehr die nahe Zukunft verlangt von jedem eine Entscheidung: Hure oder Braut?

Das Wesen der Braut

2. Kor 11,2 der Eifer Gottes: eine Braut für den Sohn

letztes Gleichnis von Jesus: Das Himmelreich ist einem menschlichen König gleich, der seinem Sohne Hochzeit machte. Mt 22,2

Johannes der Täufer: Jesus der Bräutigam

Epheser 5,25–32 Jesus der Bräutigam – die Gemeinde als seine Frau

Ihr Männer, liebt eure Frauen!, wie auch der Christus die Gemeinde geliebt und sich selbst für sie hingegeben hat, 26 um sie zu heiligen, (sie) reinigend durch das Wasserbad im Wort, 27 damit er die Gemeinde sich selbst verherrlicht darstellte, die nicht Flecken oder Runzel oder etwas dergleichen hat, sondern dass sie heilig und tadellos ist.

am Ende der Geschichte steht die Hochzeit des Lammes die Frau hat sich vorbereitet

Offenbarung 21,2.9 – die heilige Stadt wird als „Braut, die Frau des Lammes“ bezeichnet.

Gott und Seine Braut ist kein neues Thema im NT, schon im Alten Testament wird die Beziehung zwischen **Gott und Israel mehrfach ausdrücklich als Ehebeziehung** beschrieben: Gott ist der Ehemann bzw. Bräutigam, Israel seine Ehefrau bzw. Braut. Besonders deutlich ist das bei **Jesaja, Jeremia, Hesekiel und Hosea**.

Liste von Schriftstellen über Gottes Ehe mit Israel und Israels Ehebruch

- **Jesaja 54,5–8** – „Denn dein Schöpfer ist dein Ehemann ...“
Israel bzw. Zion wird als die verstoßene und anschließend wieder angenommene Ehefrau beschrieben.
- **Jesaja 62,4–5** – Gott freut sich über Jerusalem „wie sich ein Bräutigam über die Braut freut“.
Jerusalem wird mit einer Braut verglichen und Gott mit dem Bräutigam.
- **Jeremia 2,2** – Gott erinnert sich an Israels „Brautliebe“ und die Zeit, in der Israel ihm in der Wüste folgte.
- **Jeremia 3,1–14** – eine der deutlichsten Stellen. Israel und Juda werden als **untreue Ehefrau** dargestellt. In **Jeremia 3,14** sagt Gott: „Ich bin euer Ehemann“ (je nach Übersetzung etwa „Ich bin euer Herr“).
- **Jeremia 31,31–32** – beim neuen Bund sagt Gott, dass Israel seinen Bund gebrochen hat, obwohl er ihr „Ehemann“ war.
- **Hosea 1–3** – das gesamte Buch verwendet die Ehe als prophetisches Bild. Hoseas Ehe mit Gomer symbolisiert Gottes Beziehung zu Israel. Besonders:
 - **Hosea 2,16–22** – Gott wirbt um Israel und spricht von einer erneuerten Ehebeziehung: „Du wirst mich nennen: Mein Mann ...“
 - **Hosea 2,21–22** – Gott „verlobt“ sich aufs Neue mit Israel „in Ewigkeit“.
- **Hesekiel 16,8–14** – Jerusalem wird als junge Frau dargestellt, die Gott zur Frau nimmt: Er breitet seinen Mantel über sie aus, schließt einen Bund mit ihr und sie wird seine Frau.
- **Hesekiel 16,32** – Jerusalem wird ausdrücklich als **ehebrecherische Frau** bezeichnet, die ihren Ehemann verlässt.
- **Hesekiel 23** – Israel und Juda werden unter dem Bild zweier ehebrecherischer Frauen dargestellt, die ihrem Ehemann untreu sind.

- **Jesaja 54,5** „Denn dein Schöpfer ist dein Ehemann; HERR der Heerscharen ist sein Name ...“
- **Jeremia 3,14** „Kehrt um, ihr abtrünnigen Kinder, spricht der HERR; denn ich bin euer Ehemann.“
- **Jeremia 31,32** Gott beschreibt den alten Bund und sagt, dass er Israels Ehemann gewesen ist.

Hos 2,16

An jenem Tage wird es geschehen, spricht der HERR, daß du mich «mein Mann» und nicht mehr «mein Baal» nennen wirst; und ich werde die Namen der Baale aus ihrem Munde entfernen, daß ihrer Namen nicht mehr gedacht werden soll. An jenem Tage will ich auch für sie einen Bund schließen mit den Tieren des Feldes und mit den Vögeln des Himmels und mit allem, was auf Erden kriecht, und will Bogen, Schwert und alles Kriegsgerät im Lande zerbrechen und sie sicher wohnen lassen. Und ich will dich mir verloben auf ewig und will dich mir verloben in Recht und Gerechtigkeit, in Gnade und Erbarmen, und will dich mir verloben in Treue, und du wirst den HERRN erkennen! Und es soll geschehen an jenem Tage, spricht der HERR, da will ich antworten; ich will dem Himmel antworten, und er soll der Erde antworten; und die Erde wird antworten mit Korn, Most und Öl, und diese werden Jesreel antworten. Und ich will sie mir im Lande ansäen und mich der «Unbegnadigten» erbarmen und zu «Nicht-mein-Volk» sagen: Du bist mein Volk! und es wird sagen: Du bist mein Gott!

**Das Wesen der Braut - noch einmal 2. Kor 11,2: keusche Jungfrau, keine Ehebrecherin
Verständnis von Verlobung zur Zeit Jesu sehr verschieden vom heutigen Verständnis Bsp
Josef und Maria**

2. Kor 11,3 Satan, der Feind der Braut, sein Ziel zu stehlen: Einfalt gegenüber Christus = Ehrlichkeit, Geradheit, Aufrichtigkeit nicht grundsätzlich den Glauben an Gott, sondern diese bestimmte Herzeshaltung
dieses Wort „Einfalt“ auch in Kol 3,22 **Einfalt gegenüber Christus als Beschreibung der Furcht des Herrn**

Off 3,8 Jesus zur Gemeinde von Philadelphia: hast mein Wort bewahrt und (dadurch) meinen Namen nicht verleugnet Also wird Jesus von denen verleugnet, die Sein Wort nicht bewahren
unbedingte Treue = Merkmal der Braut

Joh 14,15 Wenn ihr mich liebt, so werdet ihr meine Gebote halten

*Joh 14,21 Wer meine Gebote hat und sie hält, der ist es, der mich liebt; wer aber mich liebt, wird von meinem Vater geliebt werden; und ich werde ihn lieben und mich selbst ihm offenbaren.
enge Liebesbeziehung mit Jesus und dem Vater auf der Grundlage von Georsam*

Die Pharisäer und Schriftgelehrten übertreten das Gebot Gottes um ihrer Überlieferung willen

Mat 15,3-9 Menschengebote höher achten als Gottes Gebote, auf diese Weise Gottes Wort ungültig, kraftlos machen = Gegenteil von Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit

Es gibt heute **viele Stimmen, die sich als christlich ausgeben, die dem Wort Gottes widersprechen** und das Wort ersetzen durch Menschenweisheit. Bsp Jungfrauengeburt, Jesus nicht Gott, Schöpfung, Ersatztheologie, Hypergrace, Cessationismus

weitere Merkmale der Braut:

Hohelied 7,11 Ich gehöre meinem Geliebten und sein Verlangen ist nach mir! **Völliges Ausgeliefertsein, ungeteilte Hingabe hat nicht noch einen oder gar mehrere Liebhaber nebenbei** und

- völlige Gewißheit, vom Bräutigam geliebt und begehrt zu sein

- erwartet sehnsüchtig das Kommen des Bräutigams später mehr zum Thema „Erwartung der Wiederkunft Jesu“

- Der Geist und die Braut in völliger Übereinstimmung bzgl Gottes Werte und Ziele Bsp falscher Fokus auf Erweckung und Zeichen und Wunder

- lieben, was Er liebt und hassen, was Er hasst

Eph 4,30 Betrübt nicht den Heiligen Geist Jes 63,10

Treue zu Jesus ausgedrückt durch Treue zu seinem Wort, keine Kompromisse

Bsp die Apostel liessen sich nicht einschüchtern

Luther vor dem Reichstag zu Worms

Bischöfe unter der blutigen Maria Am **16. Oktober 1555** wurden Latimer und Ridley in Oxford auf dem Scheiterhaufen wegen Härsie verbrannt. Cranmer wurde am 21. März 1556 in Oxford verbrannt

Worum ging es?

Um die Frage, was geschieht beim Abendmahl wirklich? Und daran hingen **die Autorität der Kirche**, die Messe und letztlich das Verständnis des Evangeliums. Keine theologische Haarspalterei!

Die drei entscheidenden Fragen

Als Cranmer, Ridley und Latimer 1554 nach Oxford gebracht wurden, wurden ihnen im Wesentlichen **drei Artikel** vorgelegt:

- 1. Ist der natürliche Leib Christi nach den Worten des Priesters wirklich im Sakrament gegenwärtig?**
- 2. Bleibt nach der Konsekration noch die Substanz von Brot und Wein bestehen?**
- 3. Ist die Messe ein Sühnopfer für die Sünden der Lebenden und der Toten?**

Diese drei Fragen zielten unmittelbar auf die katholische Eucharistielehre: **wirkliche leibliche Gegenwart, Transsubstantiation und das Opfer der Messe.**

Und genau **alle drei Punkte lehnten die Reformatoren ab:**

die Vorstellung, Christus werde in der Messe erneut als Opfer dargebracht.

Ridley soll sinngemäß erklärt haben: „Solange noch Atem in seinem Körper sei, werde er Christus und die erkannte Wahrheit nicht verleugnen.“

Das macht deutlich, dass es für ihn nicht einfach um eine akademische Streitfrage über „Brot und Wein“ ging. **Für ihn ging es um die Wahrheit des Evangeliums.**

Weiteres Beispiel: Die Covenanters in Schottland Margaret Wilson Wer ist das Oberhaupt der Kirche? Christus oder der König?

2. Das Wesen der Hure

2.Th 2,1-4 vor dem Kommen Christi 2 große, entscheidende Dinge: der Abfall und das Auftreten des Antichristen Warum Warnungen vor dem Antichristen, wenn wir zur Zeit seines Auftretens gar nicht mehr hier sind, längst entrückt sind? Weil die Lehre von der Entrückung vor der Wiederkunft Jesus eine Lüge ist!

Mat 24 die Gesetzlosigkeit wird überhand nehmen

1. Tim 4,1 Abfall vom echten Glauben durch Lehren von verführerischen Geistern

2. Tim 4,2-4 *Ich bezeuge eindringlich vor Gott und Christus Jesus, der Lebende und Tote richten wird, und bei seiner Erscheinung und seinem Reich: 2 Predige das Wort, stehe bereit zu gelegener und ungelegener Zeit; überführe, weise zurecht, ermahne mit aller Langmut und Lehre! 3 Denn es wird eine Zeit sein, da sie **die gesunde Lehre nicht ertragen**, sondern nach ihren **eigenen Begierden** sich selbst Lehrer aufhäufen werden, weil es ihnen in den Ohren kitzelt; 4 und sie werden die Ohren **von der Wahrheit abkehren** und sich zu den Fabeln hinwenden.*

Diese Abkehr von der Wahrheit ist keine theoretische, rein theologische Frage sondern hat ganz konkrete Auswirkungen auf das praktische Glaubensleben!

2. Tim 3 Gläubige, die nicht wachsen, im Lebensstil der Welt steckenbleiben, **weil sie der Wahrheit widerstehen = Gegenteil von Einfalt gegenüber Christus**

2. Th 2,10 verführt, weil sie die Liebe zur Wahrheit nicht angenommen haben

Ga 3,1 verzaubert, der Wahrheit nicht gehorchen ebenso Ga 5,8

Der Glaube der Pharisäer Begierden geldgierig, liebten die Ehre von Menschen, suchten deshalb nicht das Wohlgefallen Gottes, genossen ihre Macht,

Abfall geschieht durch treulose Priester/ Lehrer, die in Wahrheit Diener Satans sind 2. Kor 11 Mal 1 bringen verunreinigtes Brot 2. Petrus 2 falsche Lehrer

Es waren aber auch falsche Propheten unter dem Volk, wie auch unter euch falsche Lehrer sein werden, die Verderben bringende Sekten nebeneinführen werden und den Gebieter verleugnen, der sie erkaufte hat, und sich selbst schnelles Verderben zuziehen. Und viele werden ihren

****Ausschweifungen** nachfolgen, derentwegen der Weg der Wahrheit verlästert werden wird. Und durch **Habsucht** werden sie euch ausbeuten mit erdichteten Worten; denen das Gericht von alters her nicht zögert, und ihr Verderben schlummert nicht. (2. Pet 2,1-3)*

*Das griechische Wort ἀσέλγεια — asélgeia bezeichnet im NT eine Haltung oder ein Verhalten, bei dem jemand moralische Grenzen bewusst überschreitet und dabei jede Scham oder Zurückhaltung ablegt.

Früher oder später wird vorsätzliches Abweichen von der gesunden Lehr der Apostel zu einem fleischlichen Leben führen. „Das bedeutet allerdings nicht, dass *aselgeia* ausschließlich sexuelle Sünde bezeichnet. Das Wort kann allgemeiner für **skrupellose moralische Zügellosigkeit** verwendet werden.“ (ChatGPT)

Warum die Ökumene der Plan des Feindes ist Gal 1,6-7 verwirren durch ein anderes, falsches Evangelium 2. Kor 11,4 die Annahme eines falschen Evangeliums und eines falschen Jesus führt zu dämonischer Verseuchung 2. Kor 11,4 der religiöse Geist übernimmt eine Person immer mehr und verdrängt den Heiligen Geist

Die gemeinsame Basis der Ökumene: Jeder darf seine eigene Wahrheit haben, große Freiheit, aber keine absolute Wahrheit, die für jeden gilt. „Vielfältige Spiritualität“, die man als Bereicherung schätzt.

Die 5 Solas der Reformation werden als Hindernis zur Einheit gesehen!

Zitate Hartl

„Vielleicht würde sich Jesus freuen, wenn wir zu Ihm kommen und Ihn fragen: „Welche Beziehung möchtest Du, dass wir zu Deiner Mutter haben?“ Es ist die Aufgabe Jesu, uns zu zeigen, welchen Platz Seine Mutter in unserem Leben haben soll und welche Gnaden Er uns durch Seine Mutter geben will.“ — JOHANNES HARTL (SEITE 128) klar und deutlich Wenn es Jesus wichtig gewesen wäre, dass wir eine Beziehung zu Seiner Mutter haben, dann hätte er uns das klar und unmissverständlich gesagt! Hat Er aber nicht! Im Gegenteil Er hat klar gemacht dass Maria keine Sonderstellung hat!

2. Zitat Marienanbetung nicht in der Bibel? „Das muss auch nicht in der Bibel stehen, das hat der Heilige Geist später gezeigt.

Wenn diese Gefahren der Verführung real sind, müsste es doch viel mehr Lehre geben über religiöse Verführung, wie sie funktioniert, was ihre Merkmale sind und vor allem, wie wir uns davor schützen können. Jesus Mat 24,4 : Seht zu, dass euch niemand verführe!

Eph 4,14 verführen *⟨Denn⟩ wir sollen nicht mehr Unmündige sein, hin- und hergeworfen und umhergetrieben von jedem Wind der Lehre durch die **Betrügerei** der Menschen, durch ⟨ihre⟩ **Verschlagenheit zu listig ersonnenem Irrtum.** = **Gegenteil von Einfalt gegenüber Christus***

Dem Evangeliums wird die Kraft geraubt Mt 15 Menschengebote über Gottes Gebote, womit das Wort Gottes kraftlos gemacht wird Menschenweisheit verdeckt das Kreuz 1. Kor 2,4-5 echter **Glaube durch Gottes Kraft, falscher Glaube durch Menschenweisheit**

1. Kor 2,18 Das Kreuz ist Gottes kraft 1. Kor 1,17 Redeweisheit entkräftet das Kreuz

Warnungen vor Verführung durch Menschenweisheit Kol 2,4 Kol 2,8

Religiöse Geist bringt unter das Gericht Gottes: raus aus Babylon, damit ihr ihrer Plagen nicht teilhaftig werdet

Was ist eine Hure?

Die Hure (im wörtlichen Sinn) gibt sich um des persönlichen Vorteils willen jedem hin. Befriedigt die "Kunden", aber gibt ein Imitat:

Sex ohne Beziehung, oberflächliche Befriedigung ohne Vertrautheit, ohne Wertschätzung, ohne Verpflichtung und Verantwortung.

Def. Geistliche Hurerei

Die geistliche Hure ist ebenfalls ist untreu, betrügt, sucht nur ihren eigenen Vorteil.

Bei ihrem falschen Glauben wird Fleischlichkeit toleriert mit dem Versprechen des Segens Gottes.

Ohne Vertrautheit, Hingabe und Verpflichtung gegenüber Gott.

Bsp. kath. Weltjugendtreffen 2006 in Köln: alle bekommen den Ablass, d.h. die zeitliche Sündenstrafe wird ihnen erlassen (hier auf Erden und nach dem Tod im Fegefeuer) , Mitarbeiter teilen Kondome in gemeinsamen Massenquartieren aus. Da brauchst noicht mehr explizit zu sagen: „Hier ist alles erlaubt, es gibt keine Grenzen!“

Sündenvergebung, genauer Erlass der zeitlichen Sündenstrafen für alle, die den Segen des Papstes „Urbi et orbi“ im Fernsehen, Radio oder Internet hören. = Beleidigung des heiligen Gottes

Führendes Prinzip unserer Kultur: Spaß, Erfüllung ohne Hingabe, ohne Verpflichtung Das sind auch die Werte der geistlichen Hurerei.

Bibel: Jak 4 Ihr Ehebrecherinnen! Freund der Welt = Feind Gottes

Beschreibung der Hure Off 17/18 die längste Prophetie in der gesamten Bibel

Der Teufel braucht eine Partnerin, die Hure, um seine Ziele zu erreichen:

Verlangen nach Anbetung, Menschen vom Herrn wegzubringen oder gleich ganz abzuhalten.

Die Hure bereitet den Weg für den Antichrist, indem sie religiöse Verführung akzeptabel macht.

*Off 17,2 b... die Bewohner der Erde sind **trunken geworden von dem Wein ihrer Unzucht.***

*4 Und die Frau war bekleidet mit Purpur und Scharlach und übergoldet mit Gold und Edelgestein und Perlen, und sie hatte einen goldenen Becher in ihrer Hand, **voller Greuel und Unreinheit ihrer Unzucht;***

5 und sie hatte an ihrer Stirn einen Namen geschrieben, ein Geheimnis: Babylon, die große, die Mutter der Huren und der Greuel der Erde.

*6 Und ich sah die Frau **trunken vom Blut der Heiligen und vom Blut der Zeugen Jesu. Und ich wunderte mich, als ich sie sah, mit großer Verwunderung.***

Warum Verwunderung? Weil das, was er sah, so unvorstellbar weit weg war, von dem, wie Johannes Gottes Gemeinde sah

Die Hure ist voller Hass auf die Braut Warum? Weil die Braut das wahre Evangelium verkündet und mit ihrem Leben demonstriert, wie wahrer Glauben an Gott aussieht.

Das kann die Hure in ihrem Stolz nicht ertragen, dass ihr von der furchtlosen Braut die religiöse Maske runtergerissen wird.

Joh 16 Sie werden euch aus der Synagoge ausschließen; es kommt sogar die Stunde, dass jeder, der euch tötet, meinen wird, Gott einen Dienst zu tun.

Die ultimative Selbsttäuschung: Dienst für den teufel wird für Gottesdienst gehalten!

verhilft dem Antichristen zur Macht, wird dann aber von ihm zerstört

Durch den Antichristen wird Satans Verlangen nach Anbetung endlich gestillt.

Re 13:4 Und sie beteten den Drachen an, weil er dem Tier die Macht gab, und sie beteten das Tier an und sagten: Wer ist dem Tier gleich? Und wer kann mit ihm kämpfen?

3. Die Vorbereitung der Braut

Off 19,7-8 Laßt uns fröhlich sein und frohlocken und ihm die Ehre geben! Denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und sein Weib hat sich bereitet.

Und es wurde ihr gegeben, sich in feine, glänzend reine Leinwand zu kleiden; denn die feine Leinwand ist die Gerechtigkeit der Heiligen. (die gerechten Taten) siehe Jesus in den Sendschreiben: ich kenne eure Werke

Mal 3 man wird wieder den Unterschied sehen zwischen dem, der Gott dient und dem, der Ihm nicht dient

Off 20,2 das neue Jerusalem wie eine für ihren Mann geschmückte Braut

also etwas muss zwischen Jetzt und der Hochzeit passieren! **Wie wird die Braut vorbereitet?** Was ist unser Teil dabei? Es heißt doch in Off 19,7 **hat sich bereitet**

Wasserbad des Wortes Eph 5,25-27 *Ihr Männer, liebt eure Frauen!, wie auch der Christus die Gemeinde geliebt und sich selbst für sie hingegeben hat, 26 um sie zu heiligen, $\langle$ sie $\rangle$ reinigend durch das Wasserbad im Wort, 27 damit er die Gemeinde sich selbst verherrlicht darstellte, die nicht Flecken oder Runzel oder etwas dergleichen hat, sondern dass sie heilig und tadellos ist.*

Nur ein schöner, aber unrealistischer Traum von Paulus?

Unsere Berufung: zum Preise Seiner Herrlichkeit 3 X in Eph 1

Israel sollte die Nationen zur Eifersucht reizen, indem es die Güte und Treue Gottes erlebte und demonstrierte.

Die Hure: Off 18,7 sich selbst verherrlicht = Gegenteil von der Gesinnung der Braut, die Christus verherrlicht

**Hag 2,7 ich werde dieses Haus mit Herrlichkeit füllen, spricht der HERR der Heerscharen. Der Prophet sprach nicht von dem Tempel den Serubabel erbaut hatte, sondern vom letzten Haus!*

Diese Sicht, dass es am Ende vor der Wiederkunft Jesus eine herrliche Gemeinde geben wird, ist extrem wichtig! Sie wird dein Gebetsleben prägen!

*Apg 3,19-21 So tut nun Buße und bekehret euch, daß eure Sünden ausgetilgt werden, damit Zeiten der Erquickung vom Angesicht des Herrn kommen und er den euch vorherbestimmten Christus Jesus sende, welchen der Himmel aufnehmen muß bis auf die **Zeiten der Wiederherstellung** alles dessen, wovon Gott durch den Mund seiner heiligen Propheten von alters her geredet hat.*

Eph 4 Jesus gibt Seiner Gemeinde Gaben sie lehren und zeigen Gottes Wesen und Seine Absichten, bringen uns in die Reife, die Fülle Christi
Nicht länger Unmündige, die leicht verführbar sind!

Bitte den Heiligen Geist, dich zu den bewährten, von Gott gesandten und zubereiteten Diensten zu führen! Die Aufgabe des Heiligen Geistes ist, uns in alle Wahrheit zu führen! Hast Du Ihn jemals darum gebeten? Der Buchstabe tötet, aber der Geist macht lebendig! Luk 21,45 Er öffnete ihnen das Verständnis, damit sie die Schriften verstehen.

Nur die im Geist erkannte Wahrheit macht uns frei! Unterschied Glaubensbekenntnis – göttliche Werte im Herzen

Joh 17 Heilige sie in der Wahrheit! Dein Wort ist Wahrheit!

Buchempfehlung Die göttliche Inspiration der Bibel

Joh 7,31-32 Wenn ihr an meiner Rede bleibt, seid ihr in Wahrheit meine Jünger, und ihr werdet die Wahrheit erkennen und die Wahrheit wird euch freimachen.

Luk 11,33 Wer nicht allem entsagt, was er hat, kann nicht mein Jünger sein! Unseren eigenen Ideen, Vorstellungen, unserem Weltbild, unseren persönlichen Zielen

Welche praktischen Konsequenzen hat die Tatsache, dass Gottes Wort die Wahrheit ist?

Leben in der Nachfolge ist ein Leben im Gehorsam gegenüber der Wahrheit. Ga 3,1 Ga 5,7

Glauben ist Gehorchen! *Joh 3,36 Wer an den Sohn glaubt, der hat ewiges Leben; wer aber dem Sohne nicht glaubt, (wörtlich nicht gehorcht!) der wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn Gottes bleibt auf ihm.*

Röm 12,2 raus aus der Anpassung an die Welt, die uns geprägt hat

Definition Welt: der Herrschaftsbereich Satans, besteht aus Lügen und Ungerechtigkeit

Menschenweisheit oder Gottes Wort 1. Kor 2 Vernunftsschlüsse

Bsp Bruder macht sich Gedanken über Treue Gottes: Wenn der Vater Jesus am Kreuz verlassen hat, wie kann ich sicher sein, dass Gott mich nicht verlässt in tiefster Not? Sein Fehler: jolt die Antwort auf diese wichtige Frage nicht aus dem Wort Gottes, seiner menschlichen Weisheit

Wenn wir Gottes Wort als unsere Wahrheit annehmen, entdecken wir **Lebenslügen**, die wir fest in das Fundament unseres Lebens eingebaut haben. Und können sie mit der freimachenden Wahrheit ersetzen. Persönliches Bsp: Verletzt sein tut weh, macht uns kaputt und muss deshalb unbedingt verhindert werden. Weisheit der Welt!

Nein, auf Verletzungen nicht mit Vergebung zu reagieren, macht und kaputt.

Jesus sagt uns: *In der Welt habt ihr Bedrängnis, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.* Joh 16,33

Aber wo ist der Trost? Weil Er überwunden hat, können wir auch überwinden!

Jesus kam, um uns Leben zu geben! nicht Vegetieren! Das Leben Gottes! Ermutigung, Hoffnung, Zuversicht niemals aufgeben, ganz egal wie die Umstände aussehen!

Wir sind geschaffen Gott zu erleben Apg 17 tasten fühlen: Frieden, Annahme, Geborgenheit, Liebe, Ermutigung, Stärkung, Zuversicht – **der größte Schatz in einer unsicheren Welt** voller Erschütterungen, wo nach und nach alle menschlichen Sicherheiten wegbrechen. Heb 12 alles wird erschüttert werden, damit das Unerschütterliche bleibt Bsp Geschäftsmann 9/11 bereit zu hören, wegen der Erschütterung

Diesen Segen, zuversichtlich zu sein in auswegslosen Situationen, werden alle Menschen suchen und können ihn nicht für Geld kaufen!

Sie werden verschmachten vor Furcht und Erwartung der Dinge, die über den Erdkreis kommen sollen Lk 21,26 Die Zeit für Gottes Ernte

Euer Herz erschrecke nicht! Im Gegensatz zur Reaktion der Ungläubigen, die vor Angst verschmachten **Wenn wir also unseren Zustand von Entmutigung, Lähmung, Hoffnungslosigkeit mit den schwierigen Umständen entschuldigen, sind wir nicht in der Wahrheit und glauben nicht wirklich dem Evangelium! Verpassen das Beste!**

Paulus: In dem allen überwinden wir weit durch den, der uns geliebt hat ...

Was meint „in dem allen“?

Ich bin mit Trost erfüllt, ich fließe über von Freude bei all unsrer Trübsal. 2. Kor 7,4

Wo die Sünde mächtig geworden ist, ist die Gnade noch viel mächtiger! In den schlimmsten Zuständen unter der Herrschaft des Antichristen wird es siegreiche Überwinder geben! Off 12,11 Sie haben Satan überwunden ... Was ist ein Überwinder? Wer niemals aufgibt, der sich weigert, sich der Hoffnungslosigkeit zu hinzugeben, der aufhört, Gott zu vertrauen, sich vor Selbstmitleid und Anklage gegen Gott hütet.

Mk 4 die Geheimnisse des Königreiches - der wahre Schatz des Glaubens

Def Glaube. Ein Überzeugtsein von Tatsachen, die man nicht sieht / fühlt – nicht nur im Verstand, sondern im Herzen! Wir sind so gutgläubig und lassen uns leicht **Dinge einreden, die wir ungeprüft als Tatsachen akzeptieren!** Mark Twain: Es ist leichter, einen Menschen zu täuschen, als ihn davon zu überzeugen, dass er getäuscht wurde. Bsp World Trade Center Gebäude Nr 7

Ob es meiner Seele gut geht hängt nicht von den Umständen ab, sondern vor der Art, wie ich die Umstände betrachte!

Wie konnte Joseph sich all die Jahre bewahren vor Selbstmitleid und Anklage gegen Gott? **Er sah sich in der Hand Gottes, nicht in der Hand von Menschen oder Umständen!** „Gott hat mich nach Ägypten gesandt! Ihr gedachtet es böse zu machen, aber Gott gedachte es gut zu machen!“

weiteres Beispiel aus der Schrift, dass nicht die Umstände entscheidend sind, sondern unsere Sicht von den Umständen:

Wie konnte Kaleb einen so positiven Bericht geben, wo doch 10 seiner Kollegen von den Problemen total überwältigt, eingeschüchtert und entmutigt waren? „sie werden uns fressen“

Aber Josua und Kaleb: wir werden sie aufessen wie Brot! Ihr Schutz ist von ihnen gewichen!

Jos 14,7 gab Bericht, so wie es mir ums Herz war Was war in seinem Herzen? Das Wort Gottes, Seine Verheissungen, dass Er alle Feinde vertreiben würde und sie das Land besitzen würden.

1. Joh 5,4 Unser Glaube ist der Sieg, der Welt überwunden hat.

Die folgende Passage aus dem Römerbrief wird noch eine sehr bedeutende Rolle für die Gemeinde in der letzten Zeit vor der Wiederkunft Jesus spielen:

Röm 8,31- 39 *Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein?*

Welcher sogar seines eigenen Sohnes nicht verschont, sondern ihn für uns alle dahingegeben hat, wie sollte er uns mit ihm nicht auch alles schenken? Wer will gegen die Auserwählten Gottes Anklage erheben? Gott, der sie rechtfertigt? Wer will verdammen? Christus, der gestorben ist, ja vielmehr, der auch auferweckt ist, der auch zur Rechten Gottes ist, der uns auch vertritt?

*Wer will uns scheiden von der Liebe Christi? Trübsal oder Angst oder Verfolgung oder Hunger oder Blöße oder Gefahr oder Schwert? Wie geschrieben steht: «Um deinetwillen werden wir getötet den ganzen Tag, wir sind geachtet wie Schlachtschafe!» Aber in dem allen überwinden wir weit durch den, der uns geliebt hat! **Denn ich bin überzeugt**, daß weder Tod noch Leben, weder Engel noch Fürstentümer noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes, noch irgend ein anderes Geschöpf uns zu scheiden vermag von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unsrem Herrn!*

Das wird die Gesinnung der Braut sein! Deshalb kann sie überwinden!

*Off 12,11 Und sie haben ihn überwunden durch des Lammes Blut und durch das Wort ihres Zeugnisses und **haben ihr Leben nicht geliebt bis in den Tod!***

Teil 4 Zurück zur ersten Liebe (Fortführung des Themas „Vorbereitung der Braut“)

*Off 2,2-5 Ich kenne deine Werke und deine Mühe und dein Ausharren, und dass du Böse nicht ertragen kannst; und du hast die geprüft, die sich Apostel nennen und es nicht sind, und hast sie als Lügner befunden; 3 und du hast Ausharren und hast *⟨vieles⟩* getragen um meines Namens willen und bist nicht müde geworden. 4 Aber ich habe gegen dich, dass du **deine erste Liebe verlassen** hast. 5 Denke nun daran, wovon du gefallen bist, und **tue Buße und tue die ersten Werke!***
Jesus lobt die Gemeinde von Ephesus dafür,

- dass sie Böse nicht ertragen konnten. Siehe 2. Ti 2,24-26 Wer sind die Bösen?
- dass sie falsche Apostel identifiziert und abgewiesen hatten.

Aber: sie hatten ihre erste Liebe verlassen

Definition erste Liebe: Jesus ist Herr, hat in allem den ersten Platz, oberste Priorität, es geht um Seine Ehre, Seine Herrschaft

Das erste und größte Gebot: Gott über alles mit aller Entschiedenheit zu lieben - das ist das Herz der Braut

Wer Vater oder Mutter mehr liebt als mich, ist meiner nicht würdig; und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als mich, ist meiner nicht würdig; Mt 10,37
falsche, seelische Liebe, die abhängig macht, die nicht wirklich gut tut

Die entscheidende Frage: was sind die ersten Werke? Durch Werke /Taten in die erste Liebe

Frage der Juden: *Da sprachen sie zu ihm: Was sollen wir tun, damit wir die Werke Gottes wirken?*
29 Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Dies ist das Werk Gottes, dass ihr an den glaubt, den er gesandt hat. Joh 6,28-29

Es braucht ein Werk Gottes in uns, dass wir Gott lieben können, wie Er es gebietet. Alle Segnungen Gottes kommen auf nur einem Weg zu uns: Glauben - der von Gott gewirkte Glauben
= Ein Überzeugtsein von Tatsachen, die man nicht sieht / fühlt Heb 11,1

Maria und Martha

*Es geschah aber, als sie ihres Weges zogen, dass er in ein Dorf kam; und eine Frau mit Namen Marta nahm ihn auf. 39 Und diese hatte eine Schwester, genannt Maria, die sich auch zu den Füßen Jesu **niedersetzte und seinem Wort zuhörte.*** 40 Marta aber war sehr beschäftigt mit vielem Dienen; sie trat aber hinzu und sprach: Herr, kümmert es dich nicht, dass meine Schwester mich allein gelassen hat zu dienen? Sage ihr doch, dass sie mir helfe! 41 Jesus aber antwortete und sprach zu ihr: Marta, Marta! Du bist besorgt und beunruhigt um viele Dinge; 42 **eins aber ist nötig.** Maria aber hat das gute Teil erwählt, das nicht von ihr genommen werden wird. Luk 10,38-42*

*** Glauben kommt durch das aufmerksame Hören des Wortes Gottes**

Lk 24,32 Brannte nicht unser Herz, als er mit uns redete?

Gemeinschaft mit Gott kommt vor dem Dienst Jesus berief die Zwölf, dass sie beim Ihm seien und er sie aussandte zu predigen Mk 3,14

Es geht nicht zuerst um das was WIR tun sollen und können, sondern darum, Ihm Raum und Gelegenheit zu geben, Sein Werk in uns zu tun! Heb 13,20 Zusammenfassung des neuen Bundes

die 3 großen Verheißungen des neuen Bundes:

Hes 36,26 Sein Geist in uns

Jer 31,33 Sein Wort in uns

Jer 32,40 die Furcht des Herrn in uns als Ergebnis des Wirkens des Geistes und des Wortes und unseres Fleißes

Joh 17,24 Ich will, dass sie **bei mir seien** und meine Herrlichkeit sehen 2. Kor 3,18 Ohne beständige und intensive Gemeinschaft mit Ihm wird es keine tiefgreifende Veränderung geben!

Joh 7,37-39 Wen da dürstet, der komme zu mir und trinke! Das Wasser des Lebens das jeden Durst stillt. Der heilige Geist! Überfluß bringt Dienst hervor!

Davids Prioritäten: Ps 27,4 **Eins** habe ich vom HERRN erbeten, **danach trachte ich:** zu wohnen im Haus des HERRN alle Tage meines Lebens, um anzuschauen die Freundlichkeit des HERRN und nachzudenken in seinem Tempel.

Ps 27,8 Befehl Gottes Gegenwart zu suchen

Jak 4,8 Naht euch zu Gott, so naht Er sich zu euch.

Jesus: Kommt her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen! Und ich werde euch Ruhe geben. Nehmt auf euch mein Joch, und lernt von mir! Denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und »ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen «; denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht. Mat 11,28-30

Gottes Gegenwart suchen und finden

Die spürbare Gegenwart Gottes, im Gegensatz zu seiner Allgegenwart, Bsp Einweihung der Stiftshütte und des Tempels Salomos

Gott ist Geist Wir haben einen Geist, eigentlich: wir sind ein Geist und haben eine Seele und wohnen zur Zeit in einem physischen Körper, nur mit unserem Geist können wir Gott erleben und erkennen

Gott ist Geist, und die ihn anbeten, müssen in Geist und Wahrheit anbeten. Joh 4,24

Mit den physischen Sinnen orientieren wir uns in der physischen Welt. Aber es gibt auch eine geistliche Welt, und wir haben geistliche Sinne, uns in dieser geistlichen Welt zu orientieren. Lernprozess!

Heb 10 Zutritt ins Heiligtum durch das Blut Jesu,
Heb 10,19 Da wir nun, ihr Brüder, kraft des Blutes Jesu Freimütigkeit haben zum Eingang in das Heiligtum, 20 welchen er uns eingeweiht hat als neuen und lebendigen Weg durch den Vorhang hindurch, das heißt, durch sein Fleisch, 21 und einen so großen Priester über das Haus Gottes haben, 22 so lasset uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen, in voller Glaubenszuversicht, durch Besprengung der Herzen los vom bösen Gewissen und gewaschen am Leibe mit reinem Wasser. 23 Lasset uns festhalten am Bekenntnis der Hoffnung, ohne zu wanken (denn er ist treu, der die Verheißung gegeben hat); 24 und lasset uns aufeinander achten, uns gegenseitig anzuspornen zur Liebe und zu guten Werken,

Was bedeutet „mit wahrhaftigem Herzen!? Offen sein für Seine Korrektur, Überführung
Gott wohlgefällige Gebet, die mit völliger Sicherheit erhört werden

Sende dein Licht und Deine Wahrheit → Gegenwart Gottes

Ps 139 Erforsche mich

Zusammenhang von Reinheit und erfahrene Gegenwart Gottes

Ps 24 Wer darf hinaufsteigen auf den Berg des HERRN und wer darf stehen an seiner heiligen Stätte? 4 Wer unschuldige Hände und ein reines Herz hat, er, der seine Seele nicht auf Falsches gerichtet und nicht zum Betrug^[3] geschworen hat. 5 Er wird Segen empfangen vom HERRN und Gerechtigkeit von dem Gott seines Heils. 6 Das ist das Geschlecht derer, die nach ihm trachten,

ebenso zeigt 2. Kor 6 den Zusammenhang zwischen Reinheit und Erfahrung der Gegenwart Gottes

Mal 3,1-4 Siehe, ich sende meinen Boten und er wird den Weg vor mir her bereiten. Und plötzlich kommt zu seinem Tempel der Herr, den ihr sucht, und der Engel des Bundes, den ihr herbeiwünscht, siehe, er kommt, spricht der HERR der Heerscharen. 2 Wer aber kann den Tag seines Kommens ertragen, und wer wird bestehen bei seinem Erscheinen? Denn er wird wie das Feuer eines Schmelzers und wie das Laugensalz von Wäschern sein. 3 Und er wird sitzen und das Silber schmelzen und reinigen, und er wird die Söhne Levi reinigen und sie läutern wie Gold und wie Silber, sodass sie Männer werden, die dem HERRN Opfergaben in Gerechtigkeit darbringen. 4

Dann wird die Opfergabe Judas und Jerusalems dem HERRN angenehm sein, wie in den Tagen der Vorzeit und wie in den Jahren der Vergangenheit.

Hunger nach Gottes Gegenwart kultivieren durch Bedenken der Aussagen über die Gegenwart Gottes: Frieden, Belebung, Erfrischung, Sättigung der Seele

Ps 36,10 Du tränkst sie mit dem Strom des Lebens

Vor deinem Angesicht Freunde die Fülle! Im Heiligtum der goldene Krug mit Manna = tägliche Versorgung, Aber: sie mussten jeden Morgen losziehen und das Manna einsammeln!

Tafel des Gesetzes = ein neues Herz, eine neue Motivation

Gesetz vom Brandopfer 3. Mo 6 Morgen für morgen UNSERE Verantwortung, das Feuer am Brennen zu halten **Das Feuer darf nicht erlöschen!** NT-Parallele Rö 12,11 brennend im Geist

Wir sind Priester des Herrn Gott sucht solche, die Ihn anbeten im Geist und in der Wahrheit

Gehorsam, Fleiß, Disziplin den Widerstand des Fleisches überwinden, **das Fleisch kreuzigen täglich**, indem wir tun, was wir tun sollen, was richtig ist, was Gottes Wille ist und nicht das was unser Fleisch will, wozu wir Lust haben Gott anbeten, dankbar sein,

Bsp Ich hasse Gartenarbeit, aber ich liebe Blumen!

Ps 88,13 am Morgen kommt die mein Gebet entgegen

Ps 92,2 am Morgen deine Gnade zu verkünden

Ps 101,8 Jeden Morgen will ich alle Gottlosen im Lande vertilgen,, um alle Übeltäter auszurotten aus der Stadt des Herrn.

Ps 108,2 ich will die Morgenröte wecken Ps 119,147

Was hätte David gesagt wenn ihm jemand entgegnet hätte: wir wollen jetzt aber nicht gesetzlich werden?

Eph 5,18-21 immer wieder voll Geistes, indem wir ...

Zitat Georg Müller: Meine erste Pflicht am Morgen, meine Seele glücklich zu machen im Herrn!

In Ihm bleiben, in Seinem Wort bleiben

Jak 1 in das vollkommene Gesetz der Freiheit hineinschauen **und dabei bleiben**

Die Realität der neuen Schöpfung wird auf unser Herz geschrieben.

Teil 5 Durch Erkenntnis Gottes zur Reife

Jes 5:13 Darum wird mein Volk weggeführt (in Gefangenschaft) aus Mangel an Erkenntnis, und seine Edlen verhungern, und seine Menge lechzt vor Durst.

Hos 4:6 Mein Volk wird vertilgt aus Mangel an Erkenntnis; weil du die Erkenntnis verworfen hast, so verwerfe ich dich, daß du mir nicht mehr Priesterdienst ausübest; und du hast das Gesetz deines Gottes vergessen: so werde auch ich deine Kinder vergessen.

Beispiele von Problemen im Volk Gottes aufgrund von mangelnder oder falscher Erkenntnis Gottes:

Wenn Jesus so eine starke Betonung auf Demut legt, warum nur ganz wenige Bücher und Predigten über Demut?

Warum halten viele Gläubige große Stücke auf Männer und Frauen Gottes, die ganz offensichtlich in Stolz und Selbstverherrlichung leben und Gottes Kinder für ihre eigenen Zwecke missbrauchen? Weil wir den Gott, der die Herzen prüft, nicht kennen, weil wir Herrn und Seinen Geschmack nicht wirklich kennen, weil wir eine **ganz andere Agenda haben als der Herr**.

Warum gibt es keine Seminare zum Thema „Leiden für Christus – Wie bereiten wir uns auf Leiden vor?“ Weil Leiden um der Wahrheit willen nicht Teil des Evangeliums ist? Weil die gegenwärtigen Trends unserer Gesellschaft anzeigen, dass keine Schwierigkeiten für Christen zu erwarten sind? Nein, sondern weil wir einem anderen Evangelium hinterherlaufen!

falsche Ziele, falsche Bewertung von dem, was Gott gefällt, von Ihm gesegnet ist.

Groß = gesegnet?

gute Atmosphäre = gesegnet?

falsche Liebe Bsp nicht mehr über Sünde predigen

der Vater im Himmel wirft sein Kind ins Gefängnis, wenn es sich weigert, anderen zu vergeben? und schickt obendrein Folterknechte zu Besuch? Gott ist Liebe, der würde so was nie tun!

Liebe = Großzügigkeit in Fragen der Lehre oder bzgl. Sünde?

Scharfe Zurechtweisung wie bei Jesus oder Paulus würden heutzutage sicher von vielen, wenn nicht gar von den meisten als lieblos verurteilt werden. Bsp. die Ermahnungen von Jesus in den Sendschreiben, Seine Worte an die Pharisäer (Kind der Hölle), Paulus über die falschen Apostel: Diener Satans

falsche Unterordnung, falsche Loyalität, Angst vor schlecht Reden

die Liebe freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sondern der Wahrheit

Viele Pastoren, aber wenige Hirten: kümmern sich nicht um die Nöte der Menschen, mißbrauchen sie nur für ihre Projekte und großen Visionen, lehren das Volk nicht zu unterscheiden

*Spr 1,29-30 darum, daß sie **die Erkenntnis gehaßt und die Furcht des HERRN nicht erwählt** haben, daß sie meinen Rat nicht begehrt und alle meine Zurechtweisung verschmäht haben.*

Hos 6,3 und laßt uns erkennen, ja, eifrig trachten nach dem Erkennen des HERRN!

Sein Erscheinen ist so sicher wie das [Aufgehen] der Morgenröte, und er wird zu uns kommen wie ein Regenguß, wie ein Spätregen, der das Land benetzt!

Was meint die Bibel mit dem Begriff „Erkenntnis des Herrn“? Warum so wichtig? Was bringt sie uns? Welchen Preis zahlen wir, wenn wir sie nicht suchen? Wie bekommt man sie?

Mehrere Male im NT werden wir erinnert an das warnende Beispiel Israel, z.B. in 1. Kor 10

Im HebräerbrieF gibt der Heilige Geist die Antwort auf die Frage, warum Israel nach der gewaltigen Befreiung aus der Knechtschaft in Ägypten nicht in den Plan Gottes kommen konnte.

Heb 3,10 Seine Wege nicht erkannt – böses Herz des Unglaubens
deshalb nicht in ihre Berufung gekommen

kein Erbe wegen fehlender Erkenntnis der Wege Gottes

Ein gewaltiges Erbe wartet darauf, heute von der Gemeinde in Besitz genommen zu werden.

Ps 103:7 Er hat seine Wege Mose kundgetan, den Kindern Israel seine Taten.

Warum hat der Herr Israel Seine Wege nicht offenbart, sondern nur Mose?

Israel war nur an den Segnungen interessiert, hatte nie gebetet, was Mose gebetet hatte:

2.Mo 33:13 Habe ich nun vor deinen Augen Gnade gefunden, so laß mich doch deinen Weg wissen, dass ich dich erkenne, damit ich vor deinen Augen Gnade finde;

David's Gebet:

Ps 25:4 HERR, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Pfade;

2. Pt 3,18 2. Pt 1,2 1. Pt 1,13 *Gnade, die euch dargeboten wird in der Offenbarung Jesu Christi.*

Eph 4,13 bis daß wir alle zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes gelangen und zum vollkommenen Manne werden, zum Maße der vollen Größe Christi;

notwendige biblische Lehren, die der Heilige aktuell betont, die qualitative Veränderungen in den Gemeinden hervorbringen wird:

Jüngerschaft

Gottes Gegenwart finden

dienende Leiterschaft, die in Reinheit und Demut als Team die Gemeinde leiten

Furcht des Herrn

Geistliche Unterscheidung / Schutz vor Verführung

Vorbereitung auf Leiden um Jesu willen

Tit 1,16 falsche Erkenntnis: Sie geben vor, Gott zu kennen; aber mit den Werken verleugnen sie ihn. Sie sind verabscheuungswürdig und ungehorsam und zu jedem guten Werke untüchtig.

Gottesdienst ist wertlos, wenn ihm das Leben widerspricht!

Amos 5,21-23 der Lobpreisdienst der Versammlung ist für den Herrn ein Gräuel, weil sie

gleichzeitig in Ungerechtigkeit leben

Ihr irrt, weil ihr die Schriften nicht kennt noch die Kraft Gottes.

Wahre Erkenntnis führt schließlich zu Erfahrungen: 1 Joh haben erkannt und geglaubt die Liebe Gottes

Glaube = ein Überzeugtsein von Tatsachen, die man nicht sieht / fühlt Heb 11,1

Hab den Herrn Augen, deshalb werde ich nicht wanken?

Hioh nur vom Hörensagen vernommen, aber nun hat mein Auge Ihn gesehen

Erkenntnis Gottes nur durch den Dienst des HG

Wie ist Deine Beziehung zum Heiligen Geist? Tust Du, was Ihm gefällt? Nimmst du das ernst, wenn Er sagt: „Ich will, dass ihr alle Sprachen sprecht?“

Eph 4,30 Betrügt nicht den HG Zorn, Bitterkeit, lästerliches Reden

Gebete von Paulus Eph 1,15 ff Deshalb Kol 1,9 ff

3 Grundwahrheiten bzgl. der Erkenntnis Gottes oder Grundvoraussetzungen zur Erkenntnis Gottes:

1. Gott spricht zu uns durch Sein Wort - Die Bibel ist Gottes Wort
2. Wir sind völlig angewiesen auf die Hilfe des Heiligen Geistes
3. Es braucht auf unserer Seite die völlige Bereitschaft, dem Herrn gehorchen zu wollen.

Bsp Wer den Willen Gottes tun will, der wird erkennen ...

Deswegen kann jemand, der in Kompromissen lebt, den Willen Gottes nicht wirklich erkennen.

Gott widersteht dem Stolzen Bsp Frage: Wie kann ich Gott vertrauen? Wie kann ich sicher sein, dass Gott mich in meiner dunkelsten Stunde nicht verlässt wie er es mit Jesus am Kreuz getan hat?

Zitat Packer aus „Gott erkennen“ Seite 21:

„Wahre Frömmigkeit bedeutet, auf Gottes Offenbarung mit Vertrauen und Gehorsam zu reagieren, mit Glauben und Anbetung, Gebet und Lobpreis, Hingabe und Dienst. Wir müssen unser Leben im Licht des Wortes Gottes beurteilen und führen. Dies und nichts anderes ist wahre Religion.“

Erkenntnis nur durch die Furcht des Herrn Spr 1,7 Spr 2 Hingabe an das Wort → Furcht des Herrn → Erkenntnis Gottes

Beschreibung der Furcht des Herrn

Was die Furcht des Herrn nicht ist: Angst vor Gott, vor Seiner Strafe

Wie sollte uns Angst befohlen sein vor einem Gott, den wir lieben sollen?

Die Furcht des Herrn beschreibt das **Zentrum unseres Glaubens**, die Art unserer Beziehung zu Gott wie Er sie uns gebietet!

Wer die FdH nicht kennt, nicht schätzt und darin nicht zunimmt, lebt verkehrt, verpasst seine

Bestimmung!

Unsere Bestimmung: Gott zu lieben von ganzem Herzen Mt 22,37 Gott zu verherrlichen, indem wir in das Bild Jesu verwandelt werden.

Der Begriff Furcht des Herrn bedeutet: Ihm in Ehrfurcht begegnen, Ihm gefallen wollen, Ihn ehren wollen, Ihm aus Liebe gehorchen wollen

ist das Gegenteil von Menschenfurcht Kol 3,22

Die Gesinnung Jesu soll in uns allen sein: Ich tue allezeit, was dem Vater gefällt. Joh 8,29

Ein weiser Sohn erfreut den Vater. Spr 15,20

Ich tue nur, was ich den Vater tun sehe und rede Seine Worte!

Jesus war bereit, dem Vater zu gehorchen, auch wenn Er wusste, dass es Ihm etwas kosten würde. Hat nie versucht, Konflikten aus dem Weg zu gehen, hat Dinge sagen müssen, die Menschen total erbost hatten.

Um in der Furcht des Herrn zu wachsen, brauchen wir das richtige, biblische Gottesbild nicht fern, nimmt Anteil an unserem Leben, unsere Taten und Worte lassen Ihn nicht unberührt, kann betrübt, beleidigt werden

Gebet, um in der Gottesfurcht zu wachsen:

Richte mein Herz auf das eine, dass ich deinen Namen fürchte! Ps 86,11 b

Jes 33,14-17 Die Sünder in Zion sind erschrocken, Zittern hat die Gottlosen gepackt. »Wer von uns kann sich bei verzehrendem Feuer aufhalten? Wer von uns kann sich bei ewigen Gluten aufhalten?« – 15 Wer in Gerechtigkeit lebt und Wahrheit[*] redet, wer den Gewinn der Erpressungen verwirft, wer seine Hände schüttelt, um keine Bestechung anzunehmen, wer sein Ohr verstopft, um nicht von Bluttaten zu hören, und seine Augen verschließt, um Böses nicht zu sehen: 16 Der wird auf Höhen wohnen, Felsenfesten sind seine Burg. Sein Brot wird ihm gegeben, sein Wasser versiegt nie. – 17 Deine Augen werden **den König schauen in seiner Schönheit**, sehen werden sie ein weithin offenes Land.

Buch von John Piper: Wenn die Freude nicht mehr da ist [kostenloser Download der PDF](#)

Teil 6 Die Einzigartigkeit Christi

Heb 12,3 Wir sollen Ihn betrachten Aber wie? bedenken, erwägen, Fakten über Jesus anschauen und bedenken

Jesus ist einzigartig! Was gemeint mit einzigartig? Jeder Mensch ist doch einzigartig, siehe Fingerabdruck

Chatgpt

Kein anderer Religionsstifter oder Philosoph hat sich selbst so exklusiv mit der Wahrheit identifiziert wie Jesus Christus. Andere haben gesagt: „Ich zeige euch den Weg“ – Jesus sagt: „Ich bin DER Weg, DIE Wahrheit und DAS Leben“.

Nie hat ein Mensch gesprochen wie Er. Joh 7,46

Und sie erstaunten über seine Lehre; denn er lehrte sie wie einer, der Vollmacht hat, und nicht wie die Schriftgelehrten. Mk 1,22

DER Weg, DIE Wahrheit, DAS Leben bedeutet, der einzige Weg, alle anderen Wege müssen und werden scheitern.

Meine Empörung über diesen Absolutheitsanspruch in meinen vorchristlichen Zeiten So reagiert die Welt, wollen selbst die Wahrheit finden

Meine Suche nach Wahrheit endete, als ich mit Jesu Realität konfrontiert wurde und mein Herz voller Rebellion offenbar wurde.

Wie würden wir reagieren, wenn heute jemand aufstehen und behaupten würde, er sei Gott? Auf welcher Grundlage sollten wir ihm glauben? Was er über selbst behauptet, würde nicht ausreichen, dass wir ihm Glauben schenken, sein Anspruch müsste noch auf andere, unwiderlegbare, übernatürliche Weise bestätigt werden, sonst wäre er morgen schon wieder vergessen.

Niemand in der gesamten Geschichte der Menschheit kann sich mit unserem Jesus messen!

Luk 24,24 Jesus predigt Jesus: brannte nicht unser Herz, als Er mit uns redete und die Schriften öffnete?!

Was hat Er geredet?

Und er sprach zu ihnen: O ihr Toren! Wie langsam ist euer Herz zu glauben an alles, was die Propheten geredet haben! 26 Mußte nicht Christus solches leiden und in seine Herrlichkeit eingehen? 27 Und er hob an von Mose und von allen Propheten, und legte ihnen in allen Schriften aus, was sich auf ihn bezog.

Siehe auch Apg 18,28 Apollos Denn mit großem Fleiß widerlegte er die Juden öffentlich, indem er durch die Schrift bewies, daß Jesus der Christus sei.

Sein erstes Kommen auf diese Erde wurde mehr als 300 Mal im AT von Propheten angekündigt, deren unglaublich detaillierte **Prophezeiungen sich exakt erfüllt haben**: Geburtsort, geboren von einer Jungfrau, Sein Dienst, Sein Leiden, wie Ihm Fallen gestellt wurden, Verrat für 30 Silberlinge, ungerechte Zeugen, die Hinrichtungsart, die zur Zeit, als die Prophetie gegeben wurde, noch gar nicht existierte, seine Kleider verteilt und verlost, Finsternis bei der Kreuzigung, statt das Grab eines Gesetzlosen bekam Er das Grab eines reichen Jüngers, also einem Heiligen, **die aufsehenerregende Tatsache, dass Seine Auferstehung prophetisch angekündigt wurde (Ps 16,8-10) und tatsächlich geschah** mehr als 500 Augenzeugen, von denen die meisten noch lebten, als Paulus den Brief schrieb. 1. Kor 15,6 das bedeutet, jeder zweifelnde Mensch hätte das nachprüfen können.

der wichtig Unterschied zu anderen Totenaufstehungen in der Bibel: Off 1,17

*Und als ich Ihn sah, fiel ich zu seinen Füßen wie tot. Und er legte seine rechte Hand auf mich und sprach: Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte 18 und der Lebendige; ich war tot, und siehe, ich **bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und des Totenreichs.***

Durch seinen Kreuzestod hat Er dem Tod die Macht genommen. Ko 2,15 er hat die Gewalten und die Mächte völlig entworfen und sie öffentlich zur Schau gestellt. In ihm hat er den Triumph über sie gehalten.

Heb2,14-15 Da nun die Kinder Fleisch und Blut gemeinsam haben, ist er in ähnlicher Weise dessen teilhaftig geworden, damit er **15** und alle diejenigen befreite, welche durch Todesfurcht ihr ganzes Leben hindurch in Knechtschaft gehalten wurden.

Jesus Geburt und Sein Tod waren von übernatürlichen Zeichen begleitet: Geburt bekannt gemacht durch Engel

Gott selbst gab **zwei denkwürdige Zeichen** beim Tod Jesus am Kreuz: 3 stündige Finsternis, der Vorhang im Tempel zerriß (diese Finsternis wurde sogar von einem weltlichen Geschichtsschreiber bestätigt)

die Zeitangabe von Daniel bzgl. Jesus Auftreten

ChatGPT:

Der Prophet Daniel nennt in Daniel 9 eine Zeitspanne von 69 „Wochen“ (483 Jahre) zwischen dem Erlass zum Wiederaufbau Jerusalems und dem Auftreten des Messias, und danach sein „Ausgerottetwerden“. Viele Christen verstehen das als direkten Hinweis auf Jesu Wirken und Kreuzigung.

Beginn: „vom Erlass zum Wiederaufbau Jerusalems“ (meist mit den Edikten der Perserkönige wie Artaxerxes I. um 445 v. Chr. identifiziert).

Weissagung von den 70 Jahrwochen (Daniel 9,24–27)

Erlass zum Wiederaufbau Jerusalems

(Artaxerxes, ca. 457/445 v. Chr.)

7 Wochen (49 Jahre) —► Wiederaufbau Jerusalems

62 Wochen (434 Jahre)

Auftreten des Messias (ca. 27–30 n. Chr.)

„Der Gesalbte wird ausgerottet“ (Kreuzigung Jesu, ca. 30–33 n. Chr.)

Wie die Welt auf solche exakten Prophetien und deren präzise Erfüllungen erklärt: Zufall, Abfassung der Prophetie nach dem Ereignis, Am besten ignorieren? Wahrscheinlichkeit, dass es sich zufällig erfüllt hat, ist einfach gleich Null.

Das unfassbare Wunder: Gott wurde ein Mensch Joh 1 Das Wort wurde Fleisch, das Wort war Gott ehe Abraham war, bin ich! Joh 8,58

Alles durch Ihn geschaffen Joh 1, Er selbst unerschaffen Kol 1,15-17 das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, zeigt Seinen Charakter

Wer mich gesehen hat, hat den Vater gesehen. Joh 14,9 **Wer sonst in der Geschichte der Menschheit hat sich jemals getraut, so einen Anspruch zu erheben?**

Heb 1.3 die Ausstrahlung Seiner Herrlichkeit und Ausdruck Seines Wesens

der unglaublich hohe moralische Anspruch Seiner Lehre, den Er selbst erfüllte

Sein sündloses Leben, Sein Charakter, Joh 8,46 wer kann mich einer zeihen? Der Teufel findet nichts in mir! Joh 14,30 1. Pt 2,22 2. Kor 5,22

Das makellose Opferlamm

Seine Hingabe an den Vater: Ich tue allezeit, was ihm gefällt. ohne Rücksicht auf sich selbst
Diese Hingabe hat Ihm viel Leid eingebracht, schlussendlich den Tod.

Seine Unbestechlichkeit: Mt 22,16 *Und sie sandten ihre Jünger samt den Herodianern zu ihm und sprachen: Meister, wir wissen, daß du wahrhaftig bist und den Weg Gottes in Wahrheit lehrst und auf niemand Rücksicht nimmst; denn du siehst die Person der Menschen nicht an.*

Heb 12,3 **wie viel Widerspruch von den Sündern erduldet, ohne bitter zu werden**

seine eigenen Brüder glaubten nicht an ihn Joh 7,5

hast einen Dämon, bist wahnsinnig Mk 3,21 Joh 10,20

Da hoben die Juden wiederum Steine auf, um ihn zu steinigen. 32 Jesus antwortete ihnen: Viele gute Werke habe ich euch gezeigt von meinem Vater; um welches dieser Werke willen steinigt ihr mich? 33 Die Juden antworteten ihm: Wegen eines guten Werkes steinigen wir dich nicht, sondern wegen einer Lästerung und weil du, der du ein Mensch bist, dich selbst zu Gott machst! Joh 10,31-33

Seine Liebe / Barmherzigkeit, was Ihn zum Heilungsdienst antrieb

Mt 14,14 sah eine große Menge und erbarmte sich über sie und heilte ihre Kranken Mt 20,34

Mk 1,40 Und es kam ein Aussätziger zu ihm, bat ihn, fiel vor ihm auf die Knie und sprach: Wenn du willst, kannst du mich reinigen! 41 Da erbarmte sich Jesus seiner, streckte die Hand aus, rührte ihn an und sprach zu ihm: Ich will; sei gereinigt!

Warum hat Jesus ihn berührt? Ein Wort hätte doch gereicht!

Sein Hass auf die Sünde Sein Eifer für das Haus Gottes, die Gemeinde (Tempelreinigung!) Löwe und Lamm

Seine geniale **Weisheit im Umgang mit Seinen Feinden** aus welcher Vollmacht tust da das?

Seine Autorität:

*Mk 4,24-25 Sie traten aber hinzu und weckten ihn auf und sprachen: Meister, Meister, wir kommen um! Er aber stand auf, bedrohte den Wind und das Gewoge des Wassers; und sie legten sich, und es trat Stille ein. 25 Er aber sprach zu ihnen: Wo ist euer Glaube? Erschrocken aber erstaunten sie und sagten zueinander: **Wer ist denn dieser, dass er auch den Winden und dem Wasser gebietet und sie ihm gehorchen?***

Jesus wandelte auf dem Meer

Mt 4,19-20 trifft 2 Fischer, Folgt mir nach! sie verließen alles

Luk 4,28-30 Und alle in der Synagoge wurden von Wut erfüllt, als sie dies hörten. 29 Und sie standen auf und stießen ihn zur Stadt hinaus und führten ihn bis an den Rand des Berges, auf dem ihre Stadt erbaut war, um ihn so hinabzustürzen. 30 Er aber schritt durch ihre Mitte hindurch und ging weg.

herrliche Szene aus dem Film Ben Hur, wo der brutale Soldat völlig verunsichert wurde

Seine Festnahme: Gottes Macht in Seiner Proklamation „Ich bin“ Könnte den Vater um mehr als zwölf Legionen Engel bitten Mat 26,53 / Luk 22 heilte das Ohr von Malchus

**keine falsche Liebe, um zu schmeicheln, Jesus konfrontierte und ermahnte
Gott widersteht dem Stolzen, gibt Gnade dem Demütigen**

Warum übertretet ihr das Gebot Gottes um eurer Überlieferung willen? Mt 15,1-3

Da traten seine Jünger herzu und sprachen zu ihm: Weißt du, daß die Phariseer Anstoß nahmen, als sie das hörten? 13 Er aber antwortete und sprach: Jede Pflanze, die nicht mein himmlischer Vater gepflanzt hat, wird ausgerissen werden. Mt 15,12-14

Lk 11,43 -46 Wehe euch Phariseern, daß ihr den Vorsitz in den Synagogen und die Begrüßungen auf den Märkten liebet! 44 Wehe euch, daß ihr wie die verborgenen Gräber seid, über welche die Leute dahingehen, ohne es zu wissen! 45 Da antwortete einer der Schriftgelehrten und sprach zu ihm: Meister, mit diesen Worten schmäht du auch uns! 46 Er aber sprach: Und wehe auch euch Schriftgelehrten;*

** sinngemäß „Euch steht Unheil bevor!“ oder „Ich beklage euch, denn ihr steuert auf Gericht und Verderben zu!“*

Seine Wunder der Beweis, dass Er der Christus ist, der verheißene Messias

*Joh 20,30-31 Noch viele andere Zeichen tat Jesus vor seinen Jüngern, die in diesem Buche nicht geschrieben sind. 31 Diese aber sind **geschrieben, damit ihr glaubet**, daß Jesus der Christus, der Sohn Gottes ist, und daß ihr **durch den Glauben Leben habet** in seinem Namen.*

Jesus in den Sendschreiben: Seine Liebe zu den Gemeinden, Augen wie eine Feuerflamme, die sagen: Ich habe dich erlöst, einen hohen Preis für dich bezahlt, ich will nicht, dass du wieder zurückfällst in die Dinge, die dich zerstören und mich verunehren.

Paulus: Ich will nicht, dass ihr Gemeinschaft habt mit den Dämonen! Oder wollt ihr den Herrn zur Eifersucht reizen?

Jesus kündigt an, gegen eine Gemeinde Krieg zu führen, wenn sie nicht umkehren.

Eine detaillierte Beschreibung von Jesu Erscheinung Off 1,12-18

*Und ich wandte mich um, die Stimme zu sehen, die mit mir redete, und als ich mich umwandte, sah ich sieben goldene Leuchter, 13 und inmitten der Leuchter *⟨einen⟩*, gleich einem Menschensohn, bekleidet mit einem bis zu den Füßen reichenden Gewand, und an der Brust umgürtet mit einem goldenen Gürtel, 14 sein Haupt aber und die Haare *⟨waren⟩* weiß wie weiße Wolle, wie Schnee, und **seine Augen wie eine Feuerflamme**, 15 und seine Füße gleich glänzendem Erz, als glühten sie im Ofen, und seine Stimme wie das Rauschen vieler Wasser, 16 und er hatte in seiner rechten Hand sieben Sterne, und aus seinem Mund ging ein zweischneidiges, scharfes Schwert hervor, und sein Angesicht *⟨war⟩*, wie die Sonne leuchtet in ihrer Kraft. 17 Und als ich ihn sah, fiel ich zu seinen Füßen wie tot. Und er legte seine Rechte auf mich und sprach: Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte 18 und der Lebendige, und ich war[15] tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und des Hades*

Die Prophetien bzgl. Seiner Wiederkunft

Proklamation bei der 7. Posaune:

Off 11,15-17 Und der siebente Engel posaunte; und es geschahen laute Stimmen im Himmel, die sprachen: Das Reich[4] der Welt ist unseres Herrn und seines Christus geworden[5], und er wird

*herrschen von Ewigkeit zu Ewigkeit. 16 Und die vierundzwanzig Ältesten, die vor Gott auf ihren Thronen sitzen, fielen auf ihre Angesichter und beteten Gott an 17 und sprachen: Wir danken dir, Herr, Gott, Allmächtiger, der ist und der war, dass du **deine große Macht ergriffen und deine Herrschaft angetreten hast.***

Off 21,3-5 Und ich hörte eine laute Stimme aus dem Himmel sagen: Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein, und Gott selbst wird bei ihnen sein, ihr Gott. 4 Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. 5 Und der auf dem Throne saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu! Und er sprach zu mir: Schreibe; denn diese Worte sind gewiß und wahrhaft!

Ein solch einzigartiger Jesus verdient unsere Anbetung!

Teil 7 Leiden um Jesus willen

Wenn wir die ersten Gemeinden, wie sie im Neuen Testament beschrieben sind, mit heutigen Gemeinden in der westlichen Welt vergleichen, fallen uns manche Unterschiede auf. Einer der markantesten ist die heute fast flächendeckende Abwesenheit des Themas "Leiden um des Evangeliums willen" in unseren Gemeinden. Weder in der Verkündigung, den Gebetsveranstaltungen, noch in den Liedertexten oder dem Angebot auf den Büchertischen kommt das Thema angemessen vor. Wo gibt es Seminare, in denen wir lernen, wie wir leidensbereit und leidensfähig werden?

Woran liegt das? Ist das Thema nicht mehr aktuell? Die Zahlen über die Zunahme der weltweiten Christenverfolgung widersprechen dem deutlich. (In der Liste der weiterführenden Materialien am Ende des Konzeptes Link zu einem wichtigen Video über die weltweite Christenverfolgung)

Die Ausblendung des Themas zeigt, wie weit sich die **westliche Christenheit in eine Scheinwelt** zurückgezogen hat. Verdrängung ist aber keine Lösung! Also was tun? Zurück zum Wort! Die Wahrheit macht frei!

Was lehrt uns die Bibel über das Thema "Leiden um des Evangeliums willen"?

Gibt es Möglichkeiten, sich auf das Leiden vorzubereiten? Darum geht es in dieser Lehrreihe.

Einige Schriftstellen, die zeigen wie untrennbar das Thema Leiden mit dem Evangelium verbunden ist:

Und ihr werdet von jedermann gehasst sein um meines Namens willen. Wer aber beharrt bis ans Ende, der wird gerettet werden. Mt 10,22

Gedenket an das Wort, das ich zu euch gesagt habe: Der Knecht ist nicht größer als sein Herr. Haben sie mich verfolgt, so werden sie auch euch verfolgen; haben sie mein Wort befolgt, so werden sie auch das eurige befolgen. Aber das alles werden sie euch tun um meines Namens willen; denn sie kennen den nicht, der mich gesandt hat. Joh 15,20-21

Alsdann wird man euch der Drangsal preisgeben und euch töten; und ihr werdet gehasst sein von allen Völkern um meines Namens willen. Und dann werden viele Anstoß nehmen und einander verraten und einander hassen. Mt 24,9

2. Ti 3,12 Alle aber auch, die gottesfürchtig leben wollen in Christus Jesus, werden verfolgt werden.

Die Zahl der Länder, in denen Christen wegen ihres Glaubens verfolgt wird, nimmt immer mehr zu.

„Aber doch nicht hier bei uns im freien, demokratischen Westen!“ Wach auf und sieh dir die Realität an!

gesellschaftliche, politische Trends, die uns als Nachfolger Jesus betreffen:

Nach dem 2. Weltkrieg veränderte Sexualmoral, bis hin zur heutigen Akzeptanz von Homosexualität, Ehe für alle, Abtreibung, Genderideologie, freie Wahl der geschlechtlichen Identität, die biblische Aussage „Gott schuf den Menschen als Mann und Frau“ ist heute extrem anstößig, Frühsexualisierung von Kindern,

Evolutionstheorie als einziges Erklärungsmodell in der Schule

Die Werte und der daraus resultierende Lebensstil eines NT-Christen steht an wichtigen Stellen in krassem Widerspruch zu den Werten unserer Kultur, die auch vom Staat immer massiver durchgedrückt werden. Die Zeit der Corona-Pandemie haben gezeigt, wie die Medien und auch der Staat mit denen umgeht, die dem staatlichen Narrativ nicht folgen wollen. Der einzige Grund warum wir als Christen noch in Ruhe gelassen werden, ist der, dass wir noch nicht laut und deutlich gezeigt haben, wofür wir stehen.

Wenn wir das Wesen der Welt verstehen, in Auflehnung gegen Gott, dann wird der Zusammenhang von Zusammenhang Evangelium und Leiden klar.

Ps 2,1-3 Warum toben die Nationen und sinnen Eitles die Völkerschaften? 2 Es treten auf Könige der Erde, und Fürsten tun sich zusammen gegen den HERRN und gegen seinen Gesalbten: 3 »Lasst uns zerreißen ihre Bande und von uns werfen ihre Stricke!«

Lk 19,14 Wir wollen nicht, das dieser über uns herrsche!

Und der Drache ergrimmte über das Weib und ging hin, Krieg zu führen mit den übrigen ihres Samens, welche die Gebote Gottes beobachten und das Zeugnis Jesu haben. Off 12,17

Ein unbändiger Hass Satans auf Gott, auf die Wahrheit und die Nachfolger Christi, Satan hat eine perverse Freude am Quälen

Der Teufel ist eifersüchtig auf Gott, denn Gottes Kinder hängen an ihrem Gott aus selbstloser Liebe. Die Anhänger des Teufels nur aus Zwang oder weil sie getäuscht wurden.

Die Hure: berauscht von Macht und Reichtum und religiösem Stolz, die längste Prophetie im Neuen Testament:

die Hure ist trunken sein vom Blut der Heiligen

Die Lehre Jesu über Nachfolge und Leiden:

Joh 16,2 Sie werden euch aus der Synagoge ausschließen; es kommt sogar die Stunde, wo jeder, der euch tötet, meinen wird, Gott einen Dienst zu erweisen.

Und solches werden sie euch tun, weil sie weder den Vater noch mich kennen.

1. Ebene von Leid um des Evangeliums willen die „kleine Schule des Leidens“

Das Motto unserer Kultur: ich will Spaß haben! Buch Peter Hahne: Schluß mit lustig! Das Ende der Spasskultur

Mt 16,24 Da sprach Jesus zu seinen Jüngern: Will jemand mir nachfolgen, so verleugne er sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach! Denn wer seine Seele retten will, der wird sie verlieren; wer aber seine Seele verliert um meinetwillen, der wird sie finden.

*Lk 14,26-27 Wenn jemand zu mir kommt und nicht seinen Vater und die Mutter, Weib und Kinder, Brüder und Schwestern haßt, dazu aber auch seine eigene Seele, der kann nicht mein Jünger sein. Und wer nicht sein Kreuz trägt und hinter mir her kommt, der **kann nicht mein Jünger sein.***

Leiden durch kreuzigen des Fleisches Ga 5,24 Die Christus Jesus angehören, haben ihr Fleisch gekreuzigt samt den Leidenschaften und Begierden.

die Lüste / Begierden des Fleisches Ga 5,16 Lust, schöne Gefühle = das Problem der Sünde

2. Ti 4,3-4 nach ihren eigenen Lüsten, abwenden von der Wahrheit

Unlustgefühle durch Gehorsam gegenüber der Wahrheit, durch Ignorieren der Wünsche des Fleisches Durch die Unlustgefühle versucht das Fleisch seine Vorherrschaft zu behaupten.

Mk 4 Gleichnis vom Sämann, der zweite Ackerboden: Bedrängnis um des Wortes willen, Menschen des Augenblicks, nicht bereit, Unangenehmes in Kauf zu nehmen

das Wort führt uns zum Lebensstil des Reiches Gottes, der völlig konträr ist zur Welt. Das müssen wir verstehen und akzeptieren!

Ohne die Entscheidung, den Willen Gottes, die Wahrheit, über unsere persönlichen Wünsche zu stellen, kann es keine Nachfolge Christi geben!

Bsp Verpflichtung zum täglichen Gebet, Vergebung, um Vergebung bitten, Zehnten, Rauchen aufgeben, Pornokonsum oder andere Süchte beenden,

Die kleine Schule des Leidens ist das Training für die große Schule des Leidens, Grundschule – Gymnasium

Leiden für die Hingabe an Jesus und Seine Wahrheit

*Apg 5,41 Sie nun gingen aus dem Hohen Rat fort, voller Freude, dass sie **gewürdigt worden waren**, für den Namen Schmach **zu leiden**; 42 und sie hörten nicht auf, jeden Tag im Tempel und in den Häusern zu lehren und Jesus als den Christus zu verkündigen.*

Warum kann ich heute die Reaktion der Apostel in Apg 5 so schwer nachvollziehen? Voller Freude ...

Weil ich nicht in gleicher Intensität von dem Verlangen gepackt bin, Jesus zu verherrlichen, wie sie damals.

Vorbereitung von Josef Ton auf seine Rückkehr ins kommunistische Rumänien am Denkmal in Oxford

Inschrift: „Zur Ehre Gottes und in dankbarem Gedenken an seine Diener Thomas Cranmer, Nicholas Ridley, Hugh Latimer, Bischöfe der Kirche von England, die nahe diesem Ort ihren Leib dem Feuer

übergaben, Zeugnis ablegend für die heiligen Wahrheiten, die sie bekräftigt und gegen die Irrtümer der Kirche Roms verteidigt hatten, und **sich freuten, dass es ihnen nicht nur gegeben war, an Christus zu glauben, sondern auch um seines Namens willen zu leiden;** wurde dieses Denkmal durch öffentliche Spenden im Jahre unseres Herrn 1841 errichtet.“ verbrannt 16. Oktober 1555)
Über diese Inschrift am Denkmal dachte er immer wieder nach und betete.

Um diese drei Fragen zum Thema „Was geschieht beim Abendmahl wirklich?“ ging es bei den Verhören von Cranmer, Ridley und Latimer . Und an diesen Fragen hingen die Autorität der Kirche, die Messe und letztlich das Verständnis des Evangeliums.

1. Ist der natürliche Leib Christi nach den Worten des Priesters wirklich im Sakrament gegenwärtig?
2. Bleibt nach der Konsekration noch die Substanz von Brot und Wein bestehen?
3. Ist die Messe ein Sühnopfer für die Sünden der Lebenden und der Toten?

Diese drei Fragen zielten unmittelbar auf die katholische Eucharistielehre: **wirkliche leibliche Gegenwart, Transsubstantiation und das Opfer der Messe, Christus werde in der Messe erneut als Opfer dargebracht.**

Und genau **alle drei Punkte lehnten die Reformatoren ab.**

Viele wurden heute denken: Das sind doch theologische Feinheiten und Spitzfindigkeiten. Wenn von der gewünschten Antwort mein Leben abhängt, dann bitte schön! Kein Problem!

Für die drei Bischöfe ging es um die Wahrheit des Evangeliums und ihre Loyalität zu Jesus!

*Phil 1,27-30 Wandelt nur würdig des Evangeliums des Christus, damit ich, sei es, dass ich komme und euch sehe oder abwesend bin, von euch höre, dass ihr fest steht in einem Geist und mit einer Seele zusammen für den Glauben des Evangeliums kämpft 28 und euch in nichts von den Widersachern erschrecken lässt, was für sie ein Beweis des Verderbens ist, aber eures Heils, und das von Gott her! 29 Denn euch ist es im Blick auf Christus **geschenkt worden**, nicht allein an ihn zu glauben, sondern auch **für ihn zu leiden**, 30 da ihr denselben Kampf habt, wie ihr ihn an mir gesehen habt und jetzt von mir hört.*

Was für ein Geschenk?

Unser großes Vorbild Paulus:

*nach meiner **sehnlichen Erwartung und Hoffnung**, dass ich in nichts werde zuschanden werden, sondern mit aller Freimütigkeit, wie allezeit, so auch jetzt, Christus an meinem Leib groß gemacht werden wird, sei es **durch Leben oder durch Tod**. 21 Denn das Leben ist für mich Christus und das Sterben Gewinn. Php 1,20-12*

*Und nun siehe, gebunden im Geist, gehe ich nach Jerusalem und weiß nicht, was mir dort begegnen wird, 23 außer dass der Heilige Geist mir von Stadt zu Stadt bezeugt und sagt, dass Fesseln und Bedrängnisse auf mich warten. 24 Aber ich **achte mein Leben nicht der Rede wert**, damit ich meinen Lauf vollende und den Dienst, den ich von dem Herrn Jesus empfangen habe: das Evangelium der Gnade Gottes zu bezeugen Apg 20,22-24*

Diese Haltung kennzeichnete auch das Leben der Überwinder in Offenbarung:

Off 12,11 Sie haben Satan überwunden durch des Lammes Blut, das Wort ihres Zeugnisses und haben ihr Leben nicht geliebt bis in den Tod.

Weil sie Jesus mehr geliebt haben als alles andere

Wichtiger Punkt der Vorbereitung: streben nach Mat 22,37 Gott durch den Geist und Seine Wort persönlich kennen lernen, Mehr Gnade durch zunehmende Erkenntnis Christi

Wahre Liebe ist zu außergewöhnlichen Opfern bereit

Bsp Jakob 1.Mo 29:20 So diente Jakob für Rahel sieben Jahre; und sie waren in seinen Augen wie einige wenige Tage, weil er sie liebte.

Bsp. Paulus Php 3:8 ja wirklich, ich achte auch alles für Verlust um der unübertrefflichen Größe der Erkenntnis Christi Jesu, meines Herrn, willen, um dessentwillen ich alles eingebüßt habe und es für Dreck achte, damit ich Christus gewinne

Jesus – der Schatz im Acker

Sehen auf das Unsichtbare – DER Schlüssel zum Überwinden

Bsp Joseph Wie hat er all die Ungerechtigkeiten ertragen können ohne bitter zu werden?

Er sah sich stets in der Hand Gottes, nicht der Menschen, konnte die Überlegenheit Gottes sehen inmitten der Ungerechtigkeit.

Gott hat mich vor euch her gesandt.

*1. Mo 50,20 Ihr zwar, ihr hattet Böses gegen mich beabsichtigt; Gott *⟨aber⟩* hatte beabsichtigt, es zum Guten *⟨zu wenden⟩*, um zu tun, wie es an diesem Tag ist, ein großes Volk am Leben zu erhalten.*

3 Schriftstellen, die das Geheimnis des willigen Leidens aufzeigen:

*Heb 10,32-34 Gedenkt aber der früheren Tage, in denen ihr, nachdem ihr erleuchtet worden wart, viel Leidenskampf erduldet habt, 33 als ihr teils durch Schmähungen und Bedrängnisse zur Schau gestellt und teils Gefährten derer wurdet, denen es so erging! 34 Denn ihr habt sowohl mit den Gefangenen gelitten als auch den Raub eurer Güter mit Freuden aufgenommen, **da ihr wisst**, dass ihr für euch selbst einen besseren und bleibenden Besitz habt.*

*Heb 11 Mose 11,24-26 Durch Glauben weigerte sich Mose, als er groß geworden war, ein Sohn der Tochter Pharaos zu heißen, 25 und zog es vor, *⟨lieber⟩* zusammen mit dem Volk Gottes geplagt zu werden, als den zeitlichen Genuss der Sünde zu haben, 26 indem er die Schmach des Christus für größeren Reichtum hielt als die Schätze Ägyptens; **denn er schaute auf die Belohnung.***

Die Verheißungen und die Gewißheit der Treue Gottes waren für Mose so real, dass sie seine Entscheidungen im Leben geprägt hatten, die für andere nicht nachvollziehbar waren.

*Heb 12 Jesus Heb 12,1b - 3 mit Ausdauer laufen den vor uns liegenden Wettlauf, 2 **indem** wir hinschauen auf Jesus, den Anfänger und **Vollender des Glaubens**, der **um der vor ihm liegenden Freude** willen die Schande nicht achtete und das Kreuz erduldet und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes. 3 Denn betrachtet den, der so großen Widerspruch von den Sündern gegen sich erduldet hat, **damit ihr nicht ermüdet und in euren Seelen ermattet!***

Jesus, der Anfänger und **Vollender** unseres Glaubens

Jesus Mt 5,11-12 euer **Lohn im Himmel** wird groß sein

Dasselbe Prinzip sehen wir auch bei Paulus:

Röm 8,18 *Denn ich denke, dass die Leiden der jetzigen Zeit nicht ins Gewicht fallen (wörtlich: nichts wert sind) gegenüber der zukünftigen Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.*

2. Kor 4,17-18 *Denn **das schnell vorübergehende Leichte unserer Bedrängnis** bewirkt uns ein über die Maßen überreiches, ewiges Gewicht von Herrlichkeit, 18 da wir nicht das Sichtbare anschauen, sondern das Unsichtbare; denn das Sichtbare ist zeitlich, das Unsichtbare aber ewig.*

Die Ewigkeit und die Belohnung, die dort auf uns wartet, muss uns real werden! Danach müssen wir uns ausstrecken! Ko 3,1-2 *Seid ihr nun mit Christus auferstanden, so suchet, was droben ist, wo Christus ist, sitzend zu der Rechten Gottes. Trachtet nach dem, was droben, nicht nach dem, was auf Erden ist;*

Die Wichtigkeit des Heiligen Geistes, macht uns mit der unsichtbaren Dimension des Geistes vertraut:

1. Kor 2,9 *sondern wie geschrieben steht: »Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott denen bereitet hat, die ihn lieben.« 10 Uns aber hat Gott es offenbart durch den Geist, denn der Geist erforscht alles, auch die Tiefen Gottes. Vers 12 Wir aber haben nicht den Geist der Welt empfangen, sondern den Geist, der aus Gott ist, damit wir die (Dinge) kennen, die uns von Gott geschenkt sind.*

Jesus versprach: was zukünftig ist, wird Er euch verkündigen. Joh 16,13

Eine der stärksten Verheissungen bzgl. Gottes Treue in Verfolgung:

Röm 8,35-39 *Wer wird uns scheiden von der Liebe Christi? Bedrängnis oder Angst oder Verfolgung oder Hungersnot oder Blöße oder Gefahr oder Schwert? 36 Wie geschrieben steht: »Deinetwegen werden wir getötet den ganzen Tag; wie Schlachtschafe sind wir gerechnet worden.« 37 Aber in diesem allen sind wir mehr als Überwinder durch den, der uns geliebt hat. 38 **Denn ich bin überzeugt**, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, noch Mächte, 39 weder Höhe noch Tiefe, noch irgendein anderes Geschöpf uns wird scheiden können von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn.*

Das ist die Überzeugung von jemand, der **von der Angst vor dem Tod befreit** wurde. Heb 2,14-15 *Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise daran Anteil gehabt, um durch den Tod den zunichtezumachen, der die Macht des Todes hat, das ist den Teufel, 15 und um alle die zu befreien, die durch Todesfurcht das ganze Leben hindurch der Knechtschaft unterworfen waren.*

Wenn die stärkste Waffe des Teufels, der Tod, nichts mehr ausrichten kann, gibt es nichts mehr, womit man die Gläubigen aufhalten kann. Das erklärt die unglaubliche Dynamik der Ausbreitung des christlichen Glaubens in den ersten 3 Jahrhunderten.

Diese Unerschütterlichkeit, dieser Glaubensmut, entstanden aus dem Bewußtsein der Ewigkeit, wird die letzte Generation der Gläubigen vor der Wiederkunft auch wieder auszeichnen.

Bis dahin gibt es noch sehr viel zu lernen!

Ganz praktisch:

Gebet für die Verfolgten Heb 13,3

Unterstützung von Werken, die verfolgte Christen unterstützen

Schau dir das Video über die Christenverfolgung an!

https://www.youtube.com/watch?v=M2N26UG_jFg

Teil 8 Die Erwartung der Wiederkunft Jesu

Das wichtigste und größte Ereignis der Menschheit – und was das mit der Gemeinde heute zu tun hat:

Die Sehnsucht nach der Wiederkunft des Herrn ist bei uns in den Gebeten, Liedern, Predigten und Gesprächen kaum zu finden, ganz im Gegensatz zu der ersten Generation der Gläubigen. Erinnern wir uns kurz an einige Beispiele aus den Briefen der Apostel:

Denn unser Bürgerrecht ist in den Himmeln, von woher wir auch den Herrn Jesus Christus als Retter erwarten, Php 3,20

...und seinen Sohn aus den Himmeln zu erwarten, den er aus den Toten auferweckt hat Jesus, der uns errettet von dem kommenden Zorn. 1.Th 1,10

Diese Erwartung der Wiederkunft Christi kommt auch in den folgenden Schriftstellen zum Ausdruck:

1.Kor 1,7 *so daß ihr keinen Mangel habt an irgend einer Gnadengabe, während ihr die Offenbarung unsres Herrn Jesus Christus erwartet,*

viele weitere Schriftstellen sprechen von der Wiederkunft des Herrn:

1.Kor 15,23 / 1.Th 2,19 / 1.Th 3,13 / 1.Th 4,15 / 1.Th 5,23 / 2.Th 2,8-9 / Heb 9,28 / 2.Pet 3,13-14/ Jak 5,7-8 / 1.Joh 2,28

DIE große Aufgabe der Gläubigen besteht nach dem Willen Gottes darin, das Kommen Jesu zu erwarten und zu beschleunigen. (2.Pet 3,12)

Jesus hat geboten, wie wir beten sollen: Dein Reich komme! Dein Wille geschehe! Wie im Himmel so auch auf Erden! Sein Wille wird erst dann vollständig auf Erden so geschehen wie im Himmel, wenn Er **als König und Herrscher auf diese Erde gekommen ist und Seine gerechte Herrschaft aufgerichtet hat**. Also sollen wir für Seine Wiederkunft und Seine Herrschaft auf Erden beten.

Fußnote beim Wort Reich Gottes: Die Königsherrschaft Gottes.

Beim Klang der siebenten Posaune werden laute Stimmen im Himmel sprechen:

*„Das Reich der Welt ist unseres Herrn und seines Christus geworden, und er wird herrschen von Ewigkeit zu Ewigkeit.“ Und die vierundzwanzig Ältesten werden beten: „Wir danken dir, Herr, Gott, Allmächtiger, der ist und der war, dass du deine große Macht ergriffen und **deine Herrschaft angetreten hast.**“ (Off 11,15-16)*

Warum muss überhaupt Jesus wiederkommen?

AT Prophezeiungen noch nicht erfüllt mit dem ersten Kommen
öffentlichen Rechtfertigung und Verherrlichung Christi in Macht und Herrlichkeit
Satan als Gott dieser Welt muss endgültig abgesetzt werden
Die Sünde muss endgültig von Erde entfernt werden
die noch ausstehende Wiederherstellung Israels

eine mächtige Beschreibung der Wiederkunft Jesu:

Wir sind Gott allezeit zu danken schuldig für euch, Brüder, wie es sich geziemt, weil euer Glaube über die Maßen wächst und die Liebe eines jeden einzelnen von euch zunimmt allen gegenüber, so daß wir selbst uns euer rühmen in den Gemeinden Gottes wegen eurer Standhaftigkeit und Glaubenstreue in allen euren Verfolgungen und Drangsalen, die ihr zu ertragen habt: ein Beweis des gerechten Gerichtes Gottes, daß ihr gewürdigt werdet des Königreiches Gottes, für das ihr leidet, wie es denn gerecht ist vor Gott, denen, die euch bedrücken, mit Bedrückung zu vergelten, euch aber, die ihr bedrückt werdet, mit Erquickung samt uns, bei der Offenbarung unsres Herrn Jesus Christus vom Himmel her, samt den Engeln seiner Kraft, wenn er mit Feuerflammen Rache nehmen wird an denen, die Gott nicht anerkennen und die dem Evangelium unsres Herrn Jesus nicht gehorsam sind, welche Strafe erleiden werden, ewiges Verderben, von dem Angesicht des Herrn und von der Herrlichkeit seiner Kraft, wenn er kommen wird, um an jenem Tage verherrlicht zu werden in seinen Heiligen und bewundert in denen, die gläubig geworden sind, denn unser Zeugnis hat bei euch Glauben gefunden.

Woran liegt es dann aber, dass dieses zentrale Thema der Wiederkunft Jesu heute eine so unbedeutende Rolle spielt?

Wir erwarten aber nach Seiner Verheißung neue Himmel und eine neue Erde, IN WELCHEN GERECHTIGKEIT WOHNT. 2.Pet 3,13

Unser Glaube an Gott wird ganz entscheidend geprägt von unserem Bild von Gott. Wenn wir zum Beispiel kein Vertrauen zu Ihm haben, dann liegt es daran, dass wir Seine Güte und Treue nicht wirklich kennen. Und wenn wir Ihn nicht **kennen als den Gott des Rechts**, werden wir auch **kein Verständnis und keine Wertschätzung für Seinen Eifer haben, das Recht auf Erden aufzurichten.**

Recht und Gerechtigkeit bedeuten Frieden, Ungerechtigkeit aber Unfrieden und Leid.

Und ich hörte eine laute Stimme vom Thron her sagen: Siehe, das Zelt Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein, und Gott selbst wird bei ihnen sein,

ihr Gott. Und er wird jede Träne von ihren Augen abwischen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Trauer, noch Geschrei, noch Schmerz wird mehr sein: denn das Erste ist vergangen. Und der, welcher auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu. Und er spricht: Schreibe! Denn diese Worte sind gewiß und wahrhaftig. Off 21,3-5

Und ich wandte mich und sah all die Unterdrückungen, die unter der Sonne geschehen. Und siehe, da waren Tränen der Unterdrückten, und sie hatten keinen Tröster. Und von der Hand ihrer Unterdrücker ging Gewalttat aus, und sie hatten keinen Tröster. Pre 4,1

Zum Beispiel: Kindersoldaten, Sklaven in der Sexindustrie, Kinderarbeit, Grausamkeiten in der KZs der Nazizeit, die furchtbaren Gulags in der kommunistischen Sowjetunion

du hast Gerechtigkeit geliebt und Ungerechtigkeit gehaßt, darum hat dich, Gott, dein Gott mit Freudenöl gesalbt, mehr als deine Genossen! » Heb1,9

Denn ich, der HERR, liebe das Recht, ich hasse den Raub mitsamt dem Unrecht. Jes 61,8

Er liebt Gerechtigkeit und Recht; Ps 33,5 a

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen; er wird der Wahrheit gemäß das Recht kundtun.

Er wird nicht ermatten noch niedersinken, bis er das Recht auf Erden gegründet hat; und die Inseln werden auf seine Lehre harren. -!! Jes 42,1-4 noch einmal zitiert in Mt 12,17-21

In diesen Tagen und zu dieser Zeit werde ich dem David einen Sproß der Gerechtigkeit hervorsprossen lassen, der wird Recht und Gerechtigkeit üben im Land. Jer 33,15

Weil unser Gott das Recht liebt, bekämpft Er mit aller Entschiedenheit das Unrecht, Böse und Zerstörerische.

Gürte dein Schwert um die Hüfte, du Held; deine Majestät und deine Pracht!

Und deine Pracht sei stark, zieh aus für die Sache der Wahrheit und der Sanftmut und der Gerechtigkeit; da lehre dich furchtbare Taten deine Rechte. Ps 45,4-5

Und ich sah den Himmel geöffnet, und siehe, ein weißes Pferd, und der darauf saß, heißt Treu und Wahrhaftig, und er richtet und führt Krieg in Gerechtigkeit. Off 19,11

Viele Begebenheiten im Alltag der Gemeinden zeigen, dass wir Gott als den, der das Recht liebt, nicht wirklich kennen:

Wegschauen, verharmlosen, vertuschen ist in vielen Situationen die gängige Reaktion, sogar wenn es um strafrechtliche Delikte geht, wird oftmals abgeraten, zur Polizei zu gehen

berechtigte Kritik wird weggebügelt mit dem Verweis auf die vielen Segnungen, die durch den Mann Gottes gebracht hat

Bsp:

Gewalttätiger Mann misshandelt seine Frau, alle in der Gemeinde wissen es und keiner konfrontiert ihn

Diplom aus der Hand des Mullahs

Bitte an großen Leiter, seine Stimme zu erheben wegen satanischer Lehren
Empörung im Namen der Liebe, wenn sündigende Menschen in der Gemeinde diszipliniert werden.

Wo bleibt die Empörung der Gläubigen angesichts der Tatsache, dass jeden Sonntag Millionen von Menschen in die Irre geführt und belogen werden, indem ihnen versichert wird, dass sie Kinder Gottes sind?

Oder wenn anerkannte Prediger Lügen über Jesus oder die kostbare Gnade Gottes verkündigen?

*Mt 23:23 **Wehe euch***, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr Heuchler, daß ihr die Minze und den Anis und den Kümmel verzehntet und das Wichtigere im Gesetz vernachlässiget, nämlich das Gericht und das Erbarmen und den Glauben! Dies sollte man tun und jenes nicht lassen.*

** Das griechische „οὐαὶ“ (ouai), das mit „Wehe“ übersetzt wird, kann etwa bedeuten: „**Wie schlimm ist es um euch!**“ / „**Unheil trifft euch!**“. Es verbindet **Gerichtswarnung mit Klage**.*

Unser großes Vorbild im Glauben und in der Nachfolge, Paulus:

Die unheiligen, leeren Geschwätze aber vermeide! Denn sie werden zu weiterer Gottlosigkeit fortschreiten, und ihr Wort wird um sich fressen wie Krebs. Dazu gehören Hymenäus und Philetus, die von der Wahrheit abgeirrt sind, indem sie sagen, daß die Auferstehung schon geschehen sei, und den Glauben mancher zerstören. 2.Ti 2,16-18

*... indem du den Glauben bewahrst und ein gutes Gewissen, das einige von sich gestoßen und so im Hinblick auf den Glauben Schiffbruch erlitten haben; unter ihnen sind Hymenäus und Alexander, die ich **dem Satan übergeben habe, damit sie zurechtgewiesen werden, nicht zu lästern.** 1.Ti 1,19*

Denn ich, zwar dem Leibe nach abwesend, aber im Geiste anwesend, habe schon als anwesend das Urteil gefällt über den, der dieses so verübt hat, wenn ihr und mein Geist mit der Kraft unseres Herrn Jesus versammelt seid einen solchen im Namen unseres Herrn Jesus dem Satan zu überliefern zum Verderben des Fleisches, damit der Geist errettet werde am Tage des Herrn. 1.Kor 5,3-5

Wir müssen den Herrn wirklich kennenlernen!

Mein Sohn, wenn du meine Reden annimmst und meine Gebote bei dir verwahrst, indem du der Weisheit dein Ohr leihst, dein Herz dem Verständnis zuwendest, ja, wenn du den Verstand anrufst, zum Verständnis erhebst deine Stimme, wenn du es suchst wie Silber und wie Schätzen ihm nachspürst, dann wirst du verstehen die Furcht des HERRN und die Erkenntnis Gottes gewinnen. Spr 2,1-5

Gib mir, mein Sohn, dein Herz, und deine Augen laß an meinen Wegen Gefallen haben! Spr 23,26

Heb 1,9 Du hast Gerechtigkeit geliebt und Gesetzlosigkeit gehasst.

Rö 12,9 Die Liebe sei ungeheuchelt! Hasset das Böse, hanget dem Guten an!

Die Braut und der Geist sprechen Komm! Off 22,17 Vers 20 Ja, ich komme bald! Amen, komm, Herr Jesus!

In Übereinstimmung mit dem Heiligen Geist, zusammen mit Ihm, bewegt von Seinem Verlangen, ruft die Braut: Komm, Herr Jesus! **Diese Übereinstimmung mit dem Herzen Gottes zu suchen - das ist jetzt unsere wichtigste Aufgabe.**

Off 21 1-5 Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, und das Meer ist nicht mehr.

Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, aus dem Himmel herabsteigen von Gott, zubereitet wie eine für ihren Mann geschmückte Braut.

Diese Proklamation werden wir eines Tages hören:

Und ich hörte eine laute Stimme aus dem Himmel sagen: Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein, und Gott selbst wird bei ihnen sein, ihr Gott.

Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen.

Und der auf dem Throne saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu! Und er sprach zu mir: Schreibe; denn diese Worte sind gewiß und wahrhaft!

Heiliger Geist, erwecke in uns den Schrei nach der Wiederkunft des Herrn!

Literatur zur Vertiefung des Themas:

Roger Liebi: Der verheißene Erlöser - Messianische Prophetie – ihre Erfüllung und historische Echtheit

A.W. Pink: Die göttliche Inspiration der Bibel

John Piper: Sehnsucht nach Gott

John Piper: Wenn die Freude nicht mehr da ist kostenloser Download beim CLV Verlag

J.I. Packer: Gott erkennen

A.W. Tozer: Das Wesen Gottes

Corey Russel: Dem Heiligen nachjagen

Corey Russel: Die Herrlichkeit in dir

Simon Thielemann: Flammenzungen

Andrew Murray: Im stillen Kämmerlein

Videoserie von David Pawson Uniqueness of Christ

<https://www.youtube.com/watch?v=x4CA5GgEJKg>

Video über Christenverfolgung von Markus Voss

https://www.youtube.com/watch?v=M2N26UG_jFg